

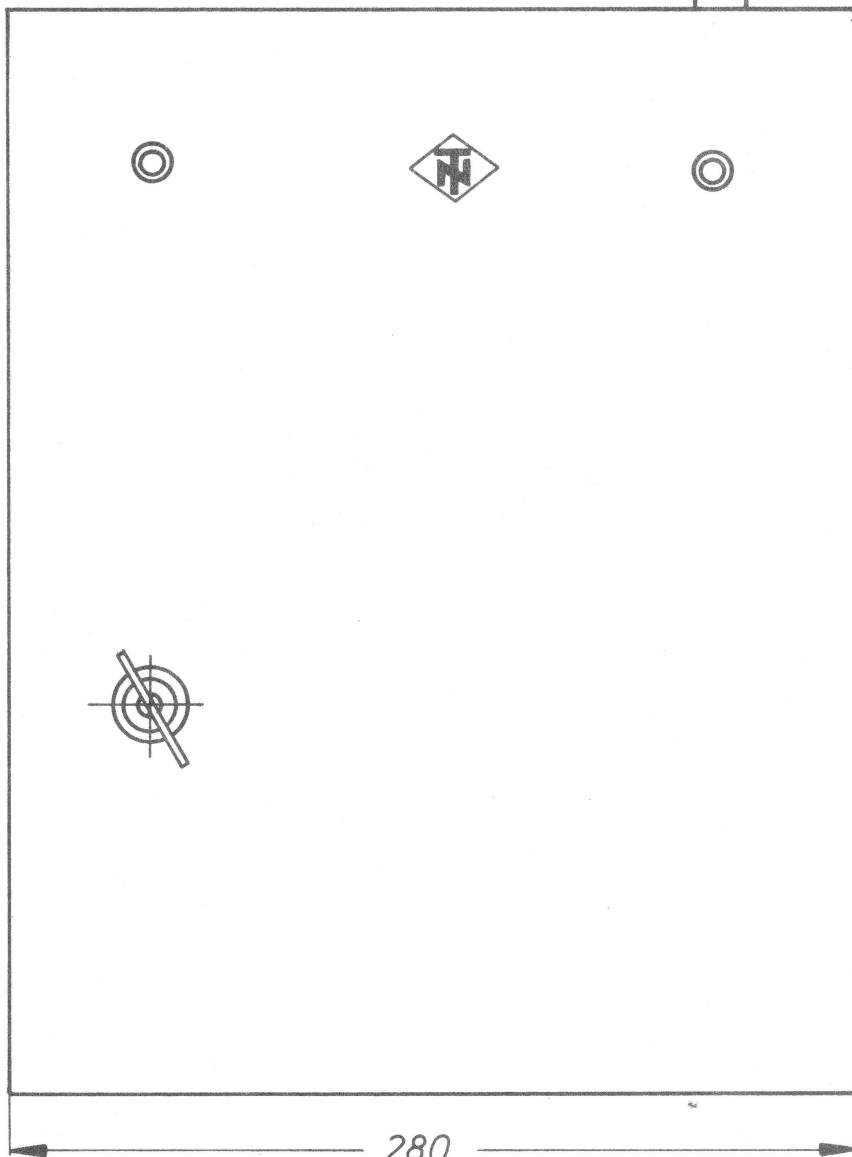
1

2

3

4

5

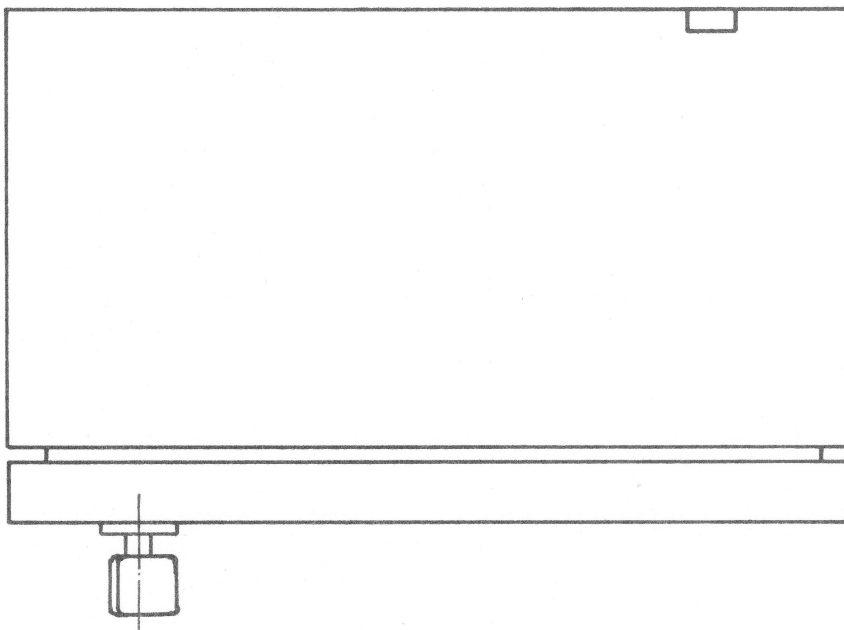


Wandgehäuse
mit Tür

x1

365

280



190

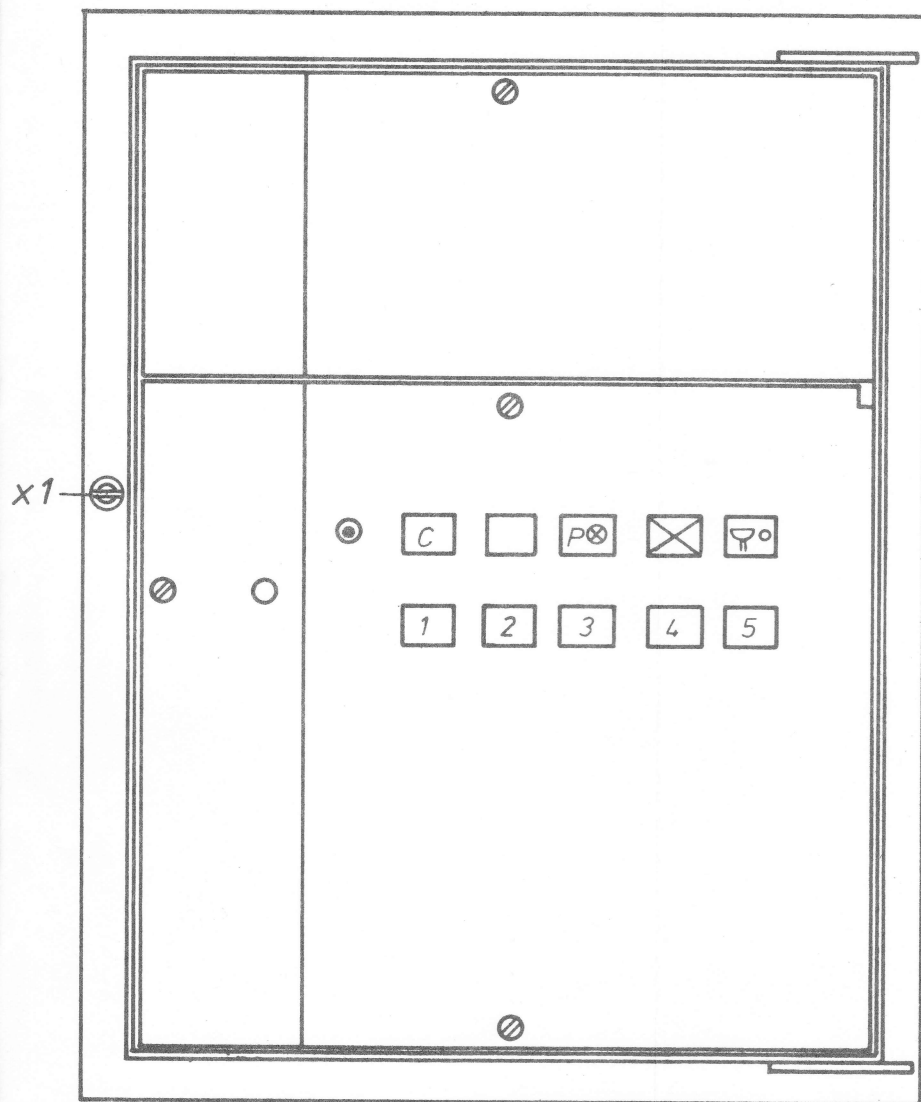
1

2

3

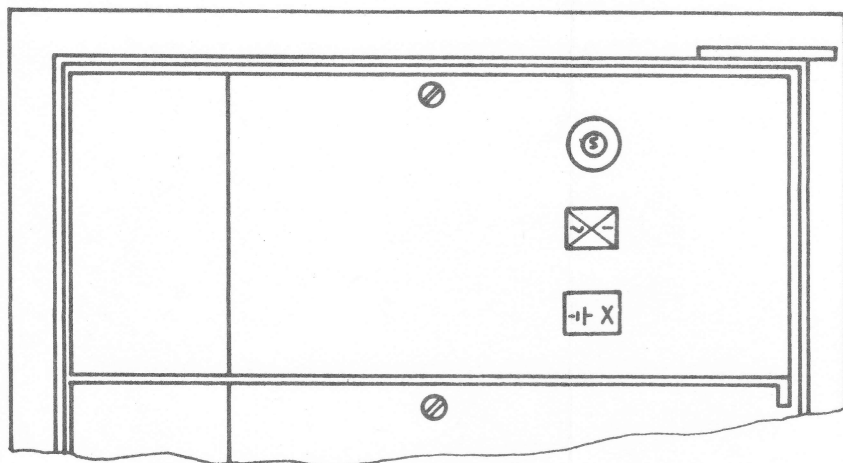
4

5



Wandgehäuse ohne
Tür mit eingebautem
Schwenkrahmen und
Abdeckung

Ansicht mit eingebautem Zusatz für örtlichen Alarm 30.4012.0301



x1 Bausatz Blockschloß 30 4012 0122, Einbau am Montageort

								Notruf-NM-Zentrale		Bz	
								3+1/5+1 Linien		3	
								TELEFONBAU UND NORMALZEIT GMBH		Bl	
								324-30.0202.1091		1	
								35 655.5			

1	—	19.11.74	KB	Paul T.	H	F
Ausg.	Mitteilg.	Tag	Gez.	Gepr.	Ges.	Norm.

5. Technische Daten =====

5.1 Betriebsbedingungen

5.1.1 Betriebsspannung $U_B = 12 \text{ V} \pm 1,5 \text{ V}$

5.1.2 Betriebsströme bei $U_B = 12 \text{ V}$

Ruhestrom:

Zentrale im Schaltzustand Externalarm $I_B = 160 \text{ mA}$

Zentrale im Schaltzustand Internalarm $I_B = 190 \text{ mA}$

max. Dauerstrom:

Zentrale bei Externalarm $I_{B(\max)} = 165 \text{ mA}$

Zentrale bei Internalarm $I_{B(\max)} = 410 \text{ mA}$

Kurzzeitiger Spitzenstrom:

mit 1 Überfall-Linie $I_{B(\text{Sp})} = 600 \text{ mA}$

mit 6 Überfall-Linien $I_{B(\text{Sp})} = 1,2 \text{ A}$

5.2 Leistungsmerkmale

5.2.1 Leitungswiderstand $R_L = 0-200 \Omega$

5.2.2 Leitungsendwiderstand $R_E = 1 \text{ k}\Omega \pm 5 \%$

5.2.3 Leitungsruhestrom bei $U_B = 12 \text{ V}$ $I_{L(R)} = 6 \text{ mA}$

5.2.4 Alarmauslösung bei Änderung
des Leitungsruhestromes
(bei $U_B = 12 \text{ V}$) $\Delta I_L \pm 1,3 \text{ mA}$

5.2.5 Auslösezeiten

Unterbrechung der Linie $t > 5 \text{ ms}$

Kurzschluß der Linie $t > 35 \text{ ms}$

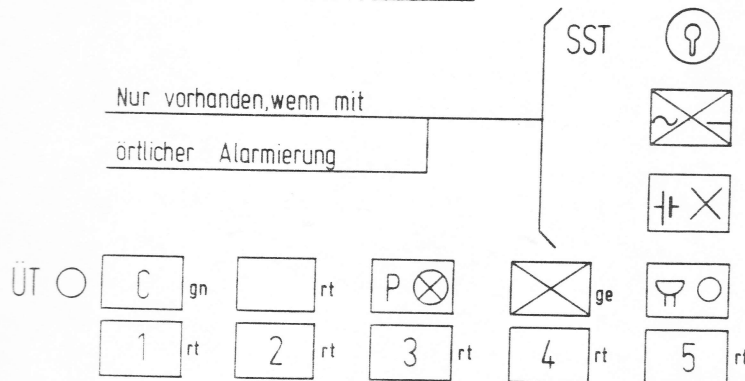
5.3 Leitungsruhestrom bei
von 12 V abweichender
Betriebsspannung $I_{L(R)} = \frac{U_B}{2} \text{ (mA)}$

						Notruf-NM-Zentrale		Blattzahl:
						3+1/5+1 Linien		14
						TELEFONBAU UND NORMALZEIT GMBH		Blatt-Nr.
						301-30.0202.1091		14
1	69 62	10.775	Hi	Tom	4			35 657 4
Arzt	M-Meile	Tee	Ger.	Geop.	Ger.	Norm		



1. Bedien- und Anzeigeelemente

Anordnung der Tasten, Leuchttasten und Lampen



1.1 Kontroll-Taste und Blockschloß-Lampe gn

1.1.1 Kontroll-Taste

dient zum Vorbereiten für die Externalarm-Schaltung durch das Blockschloß (Einschaltkontrolle der Linie).

Schaltlagen: eingerastet (gedrückt) = Vorbereitung
ausgerastet = aus

1.2 Blockschloß-Lampe

leuchtet, wenn die Zentrale für Externalarm-Schaltung vorbereitet ist.

1.3 Überfall-Lampe

leuchtet, wenn eine Überfall-Linie einen Alarm gegeben hat.

1.4 Lampen-Prüftaste

dient zum Prüfen der Lampen in der Zentrale.

1.5 Blockschloß-Störungstaste und -lampe

leuchtet bei Störung der Leitung zur Scharfschalt-Einrichtung.

1.6 Summer-Abschaltetaste

dient zum Abschalten des Summers bei Störung. Türsignal und Alarmierungssignal aus den Linien bleiben unbeeinflusst.

Schaltlagen: eingerastet = Normalstellung
ausgerastet = Störung quittiert

1.7 Überfall-Taste UT

dient nach dem Entfernen der Plomben-Platte (TN-Sachnummer 31.6921.0000) zum Abschalten der Überfall-Lampe 1.3 und zum Wiedereinschalten einer ausgelösten Deckelkontaktlinie.

1.8 Linien-Taste und -lampe rt ÷ rt

1.8.1 Linien-Taste

dient zum Ein- und Ausschalten der Alarmbereitschaft der Linien-Überwachungseinrichtung.

Schaltlagen: eingerastet = Linienüberwachung alarmbereit
ausgerastet = Linienüberwachung abgeschaltet
(Bei Deckelkontakt- und Überfall-Linie eingeschränkt.)

1.8.2 Linien-Lampe (rot)

leuchtet bei einer Alarmmeldung aus der Linie.

1.9 Fehler-Lampe (gelb) in der Tür

leuchtet bei Ausfall des Netzgerätes
oder bei Ausfall der Batterie
oder wenn die Einschaltkontrolle einer Linie durch den Revisor abgeschaltet ist
oder wenn eine Deckelkontakt-Linie nicht alarmbereit ist
oder bei Störung der Leitung zur Scharfschalt-Einrichtung.

1.10 Schlüsselschalter (im Zusatz für örtlichen Alarm)

dient zum Abschalten der Überfall-Lampe (rot) und der Signalgeber nach einem Überfall-Alarm.

1.11 Netz-Störungslampe (im Zusatz für örtlichen Alarm)

leuchtet bei einer Störung des Netzes oder des Gleichrichtergerätes.

1.12 Batterie-Störungslampe (im Zusatz für örtlichen Alarm)

leuchtet bei einer Störung der Batterie.



2. Bedien- und Anzeigevorgänge
Ausgenommen 2.8 ff befindet sich die Kontroll-Taste im ausgerasteten Zustand (Schaltzustand Internalarm).
- 2.1 Tür- und Notrufnebenmelder-Linien
- 2.1.1 Linienüberwachung abgeschaltet
(Stromversorgung eingeschaltet) Linienlampe "aus". Linientaste in ausgerasteter Stellung.
- 2.1.2 Linienüberwachung alarmbereit schalten
Linientaste in eingerastete Stellung bringen.
- 2.1.3 Linienüberwachung abschalten
Linientaste in ausgerastete Stellung bringen.
- 2.1.4 Alarm
Summer ertönt (nicht bei gespeichertem Überfallalarm) Linienlampe leuchtet.
- 2.1.4.1 Alarm abschalten
Linientaste in ausgerastete Stellung bringen. Summer verstummt.
Linienlampe erlischt. Zustand 2.1.1
- 2.2 Deckelkontakt-Linien
- 2.2.1 Linienüberwachung abgeschaltet (nach Alarm)
Linienlampe leuchtet. Fehlerlampe FLT leuchtet. Linientaste in ausgerasteter Stellung.
- 2.2.2 Linienüberwachung alarmbereit schalten (nur vom Revisor)
Taste UT betätigen und dazu Linientaste in eingerastete Stellung bringen.
Taste UT loslassen.
Linienlampe erlischt.
Fehlerlampe FLT erlischt.
- 2.2.3 Alarm
Summer ertönt.
Linienlampe leuchtet.
Fehlerlampe FLT leuchtet.
- 2.2.4 Alarm abschalten
Linientaste in ausgerastete Stellung bringen. Summer verstummt.
Lampen leuchten weiter. Zustand 2.2.1 Revisor benachrichtigen.
- 2.2.5 Irrtümliche Betätigung der Linientaste im alarmbereiten Zustand
Summer ertönt. Linientaste in die eingerastete Stellung bringen. Summer verstummt.
- 2.3 Überfall-Linien
- 2.3.1 Alarm
Rote Lampe leuchtet, Externalarm wird gegeben. (Bei beschalteter Überfall-Linie leuchtet bis zum automatischen Anwurf die Linienlampe.)
- 2.3.2 Signalisierung abschalten
- 2.3.2.1 Bei Zentralen mit Polizei-Alarm (nur vom Revisor)
Taste UT betätigen.
Rote Lampe erlischt.
- 2.3.2.2 Bei Zentrale mit örtlicher Alarmierung
Schlüsselschalter auf- und wieder zuschließen. Rote Lampe erlischt, Signalgeber werden abgeschaltet.
- 2.3.3 Dauerstörung einer Linie
Rote Lampe leuchtet. Bei beschalteter Überfall-Linie flackert Linienlampe im Anwurfrhythmus.
Revisor benachrichtigen.
- 2.3.4 Irrtümliche Betätigung der Linientaste (bei beschalteten Überfall-Linien)
Summer ertönt. Linientaste in eingerastete Stellung bringen. Summer verstummt.
- 2.4 Störung in der Leitung zur Scharfschalte-Einrichtung
Deckelkontaktlinie löst aus.
Blockschloß-Störungslampe leuchtet.
Summer ertönt.
Linienlampe leuchtet.
Fehlerlampe FLT leuchtet.
- 2.4.1 Summer abschalten.
Linientaste in ausgerastete Stellung bringen.
Summer verstummt.
Lampen leuchten weiter.
Revisor benachrichtigen.



- 2.4.2 Störung beseitigt
Blockschloß-Störungstaste betätigen.
Blockschloß-Störungslampe erlischt, weiter siehe 2.2.2
- 2.5 Störung der Batterie
Fehlerlampe FLT leuchtet.
Batterie-Störungslampe leuchtet (nur wenn mit örtlicher Alarmierung).
Summer ertönt.
- 2.5.1 Summer abschalten
Summer-Abschalttaste in ausgerastete Stellung bringen. Summer verstummt.
Lampen leuchten weiter.
Revisor benachrichtigen
- 2.5.2 Störung beseitigt
Batterie-Störungslampe und Fehlerlampe FLT verlöschen. Summer ertönt.
- 2.5.3 Summer abschalten
Summer-Abschalttaste in die eingerastete Stellung bringen.
- 2.6 Störung des Gleichrichter-Gerätes
Fehlerlampe FLT leuchtet. Netz-Störungslampe leuchtet (nur wenn mit örtlicher Alarmierung).
Revisor benachrichtigen, wenn kein Netzausfall vorliegt.
- 2.7 Lampenprüfung
Lampen-Prüftaste betätigen. Alle Lampen in der Zentrale und ggf. Türlampe leuchten.
Leuchtet eine Lampe nicht, Revisor benachrichtigen.
- 2.8 Umschalten für Externalarm
- 2.8.1 Alle Linien-Überwachungsrichtungen alarmbereit schalten (siehe 2.1.2 und 2.2.2).
- 2.8.2 Kontrolltaste in eingerastete Stellung bringen. Blockschloßlampe (grün) leuchtet.
An der Zentrale dürfen keine weiteren Lampen leuchten oder der Summer ertönen, sonst Revisor benachrichtigen.
- 2.8.3 Zentralentür schließen.
- 2.8.4 Sperrzeitschaltuhr einstellen (wenn vorhanden).
- 2.8.5 Blockschloßtür öffnen und wieder schließen (entfällt, wenn Blockschloß in Zentraltür).
Während der Öffnungszeit muß in der Zentrale der Summer ertönen.
An der Blockschloßtür leuchtet die Türlampe TL. (Erfolgt keine Signalisierung, Revisor benachrichtigen).
- 2.8.6 Zahlenschloß schließen (wenn vorhanden).
- 2.8.7 Sobald ev. vorhandene autom. Melder im Ruhezustand sind, leuchtet die Kontrolllampe KL.
- 2.8.8 Blockschloß schließen, Schlüssel abziehen.
Blockschloßlampe in Zentrale und Türlampe verlöschen. Die Anlage ist auf Externalarm geschaltet.
Achtung! Wenn die Blockschloßlampe bzw. die Türlampen nicht verlöschen, ist die Zentrale nicht auf Externalarm geschaltet.
Revisor benachrichtigen
- 2.9 Externalarm
- 2.9.1 Betreten des gesicherten Raumes
Blockschloß aufschließen. Blockschloßlampe bzw. Türlampe und ein ggf. vorhandenes Zahlenschloß (entgegen Bedienvorgang 2.10.1 und 2.10.2) unberücksichtigt lassen.
- 2.10. Rückschaltung für Internalarm
- 2.10.1 Zahlenschloß aufschließen (wenn vorhanden).
- 2.10.2 Blockschloß aufschließen.
Blockschloß-bzw. Türlampe leuchtet.
Achtung! Wenn die Blockschloßlampe bzw. Türlampe nicht leuchtet, ist nicht auf Internalarm umgeschaltet. Tür nicht öffnen. Fehlalarm-Gefahr. Revisor benachrichtigen.
- 2.10.3 Blockschloßtür öffnen und wieder schließen (entfällt, wenn Blockschloß in der Zentralentür).
Während der Öffnungszeit ertönt in der Zentrale der Summer.
- 2.10.4 Kontroll-Taste in die ausgerastete Stellung bringen.

Diese Unterlage darf ohne unsere vorherige Zustimmung weder vervielfältigt, verwendet noch mitgeteilt werden. Zuwiderhandlungen sind strafbar und verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte auch für den Fall der Patenterteilung oder GM-Eintragung vorbehalten.

A A 1.1 KN 6934 v. 6.5.75

A

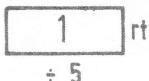
Gewindeplatte



Symbole

Bezeichnung
in
Schaltung

Funktion bzw. Bedeutung



LT

Linienüberwachung ein- u. ausschalten

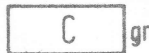
LL

Alarmmeldung



Su ab

Summer abschalten bei Störung



KT

Vorbereitung zur Externalarmschaltung

BL

Zentrale vorbereitet

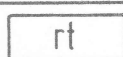


AN

Blockschloß - Überwachung anwerfen

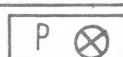
BS

Blockschloß - Störungslampe



ÜL

Alarmmeldung von einer Überfall-Linie



LP

Lampen prüfen

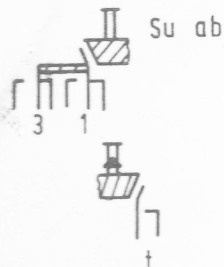
ge

FLT

Störungslampe in der Zentralentür

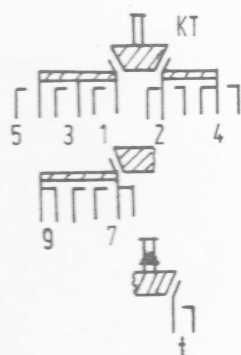
B

Gewindeplatte



C

Gewindeplatte



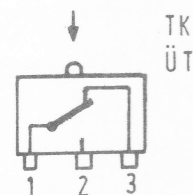
TL

scharfschaltebereit

KL

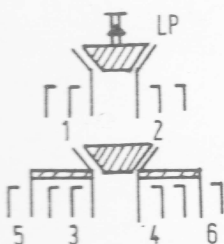
„Scharfschalten“

Ansicht der Mikroschalter



D

Gewindeplatte



Bez.	Kontakt I 3 1	u. II 3 1	Feldbezeichnung III 3 1	Wickl.g. mit Feldbez. 6 5 4 3 2 1	Bv. -
K1...6				C7 C6 C7	26.3314.0501
L1...6		u	C6	C7 C6 C7	26.3314.0601
		r	B8		
		u	B8		

E

A

Notruf - Nebenmelder - Zentrale
3+1 / 5+1 Linien



TELEFONBAU
UND
NORMALZEIT
GMBH

300 - 30.0202.1091 BI 4

35656.3

Ausg.	Mittellg.	Tag	Gez.	Gepr.	Ges.	Norm.
1		19.11.74	Re.			

1. Verwendung

Die Zentrale wird in einer Anlage für Intern- und Externalarm (Weiterleitung des Alarms zur Hilfeleistung) verwendet.

2. Aufbau

An die Zentrale sind sternförmig ruhestromkontrollierte Nebenmelder-Linien angeschlossen. Jede Änderung des Ruhestromes über einen bestimmten Wert wird als Alarm eingespeichert und löst abhängig vom Betriebszustand einen Intern- oder Externalarm aus.

Die Umschaltung von Intern- auf Externalarm und umgekehrt erfolgt durch ein Blockschloß. Weiterhin kann zur Erhöhung der Sicherheit gegen unbefugtes Öffnen des Blockschlusses ein Zahlenkombinationsschloß oder eine Sperrzeitschaltuhr angeschlossen werden. Die Leitungen zu den Scharfschalteneinrichtungen sind überwacht.

Der Internalarm wird durch ein Lampensignal und einen eingebauten Summer gegeben, außerdem können eine Tablo-lampe pro Linie und ein zweiter Summer oder Wecker angeschlossen werden.

Der Externalarm wird bei Anschluß an eine Hauptmelder-Zentrale durch einen getrennt angebrachten Notruf-Haupt-melder zur hilfeleistenden Stelle übermittelt und/oder im Falle örtlicher Alarmierung durch einen eingebauten Zusatz an die Öffentlichkeit über drei Primärsignal-geber weitergeleitet.

Bei Auslösung einer Überfall-Linie erfolgt Externalarm.

Die Stromversorgung der Notruf-Nebenmelder-Zentrale erfolgt aus einem netzgespeisten Gleichrichtergerät mit Notstrom-Batterien. Der Ausfall der Batterie wird optisch und akustisch, der Ausfall des Netzes oder des Gleich-richtergerätes nur optisch angezeigt. Bei Ausfall der gesamten Stromversorgung erfolgt bei Hauptmelderanschluß Externalarm.

3. Funktionsüberblick

Die Überwachungseinrichtungen der Linien können folgende Schaltzustände aufweisen:

3.1 Abgeschalteter Zustand
= nicht alarmbereit

							Notruf-NM - Zentrale		Bz
							3+1/ 5+1 Linien		13
							TELEFONBAU UND NORMALZEIT GMBH		Bl 1
							301 - 30.0202.1091		
							35 656.5		
1	—	19.11.74	Chr.	Gepr.	Ges.	Norm.			
Ausg.	Mitteilg.	Tog	Gez.	Gepr.	Ges.	Norm.			

